



Der Schulsanitätsdienst stellt sich vor.

Schüler helfen Schülern an der GHS Neuenhof.



Schulsanitätsdienst – Schüler helfen Schülern

Schulsanitäter sorgen bei Schul- und Sportfesten, Ausflügen und an ganz normalen Schultagen für Sicherheit und helfen ihren Mitschülerinnen und Mitschülern bei Notfällen. Sie sind fit in Erster Hilfe, wissen wie man einen Verband anlegt und wie man die stabile Seitenlage ausführt.

Der Schulsanitätsdienst geht weit über Erste Hilfe hinaus: Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter übernehmen Verantwortung für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler. Sie sind bei Unfällen in der Schule als Erste zur Stelle, leisten Erste Hilfe und informieren, wenn nötig, den Rettungsdienst. Das sind wichtige Aufgaben, die Wissen und Einfühlungsvermögen, aber auch Selbstbewusstsein und Teamfähigkeit erfordern. Beim Schulsanitätsdienst gibt es keine Einzelkämpfer, das Miteinander steht im Vordergrund. Einer lernt vom anderen. Hilfeleistung und Toleranz werden trainiert. Im Mittelpunkt der regelmäßigen Treffen stehen nicht nur die Aus- und Weiterbildung, sondern auch gemeinsamer Freizeitspaß und gegenseitige Unterstützung. Schülerinnen und Schüler übernehmen gemeinsam mit einem Kooperationslehrer selbst die Planung ihrer

Treffen, kümmern sich um ihre Einsätze, die Materialien und versuchen schon im Vorfeld, Unfallsituationen zu vermeiden.

Ausbildung und Aufgaben des SSD

Interessierte Schülerinnen und Schüler werden ab der Stufe 8 gemeinsam von unserem Schulsozialarbeiter Herrn Ennenbach als sog. Kooperationslehrer geschult. Die Jugendlichen lernen, was in Notfällen zu tun ist und wie sie Gefahren erkennen, bevor etwas passiert.





Sanitäts-AG für Fünftklässler

Seit dem Schuljahr 2012/2013 bietet der Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes für interessierte Schülerinnen und Schülern eine Sanitäts-AG an. Hier sollen die Schülerinnen und Schüler Einblick über Erste-Hilfe-Maßnahmen in Schule und Freizeit erhalten.

Helfen lernen

Mit Rollenspielen trainieren sie den Umgang mit Verletzten. Einfühlungsvermögen ist dabei wichtig, denn gerade jüngere Mitschülerinnen und Mitschüler sind bei Unfällen oft verängstigt. Sie zu beruhigen, vor neugierigen Blicken abzuschirmen oder aufzumuntern – auch das sind Aufgaben der Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter.

Tätigkeitsfeld Schule

Parallel zur Ausbildung durch das DRK liegt es in der Verantwortung der Schule, dass der Schulsanitätsdienst einen geeigneten Raum zur Verfügung hat, in dem Verletzte betreut und die dafür notwendigen Materialien gelagert werden können. Diesen Raum aufgeräumt und sauber zu halten, gehört ebenfalls zu den Aufgaben der Sanitäterinnen und Sanitäter. Ihre Einsatzzeiten sind vor Unterrichtsbeginn, in den Pausen und als Rufbereitschaft immer montags und dienstags.

Teamarbeit im Schulsanitätsdienst

Meistens sind die Schulsanitäter/-innen in Arbeitsgemeinschaften organisiert. Sie treffen sich regelmäßig, um über Einsätze zu berichten, die Einsatzpläne abzustimmen und ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse zu vertiefen. Da der Schulsanitätsdienst vom Jugendrotkreuz vor Ort organisiert wird, finden regelmäßige Wochenendfreizeiten und Wettbewerbe für die Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter statt.



Schülerinformation



Interesse?

Alle, die Interesse haben, sich aktiv als Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter einzusetzen, melden sich bitte bei Herrn Ennenbach.

Impressum:

Gemeinschaftshauptschule
Neuenhof
im Schulzentrum
Siegburg
Zeithstraße 72
53721 Siegburg

Herausgeber:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Rhein-Sieg e.V.
Arbeitskreis
Öffentlichkeitsarbeit
Zeughausstr. 3
53721 Siegburg
Telefon 02241-5969-0
Telefax 02241-5969-79
info@drk-rhein-sieg.de
www.drk-rhein-sieg.de

Kontakt:

Matthias Ennenbach
Dipl. Sozialarbeiter (FH)
Dipl. Sozialpädagoge (FH)
Schulsozialarbeiter
Leiter des SSD
Deeskalationstrainer
02241-175912 (Sek.)
02241-175936 (Büro)
ennenbach@ghs-neuenhof.de